

Betreff:

**Auslastungssituation im Krippen-, Kindergarten- und  
Schulkindbereich IV. Quartal 2015**

Organisationseinheit:

Dezernat V  
51 Fachbereich Kinder, Jugend und Familie

Datum:

27.09.2022

Beratungsfolge

Jugendhilfeausschuss (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

17.03.2016

Status

Ö

**Sachverhalt:**

Das Ergebnis der Auswertung der Statistik für das IV. Quartal 2015 ist den anliegend beigelegten Übersichten zu entnehmen. Zusätzlich gibt die Anlage 3a Einblick in die Belegungssituation der einzelnen Kindertagesstätten bzw. die Anlage 3b in die Sonstige Schulkindbetreuung.

Die Auswertung erfolgte gemäß der bisherigen Handhabung auf Basis der Platzkapazitäten, die durch die Aufsichtsbehörde genehmigt und - je nach aktueller Bedarfssituation vor Ort - in Anspruch genommen werden (insgesamt 11.501 Plätze, davon 6.290 Kindergartenplätze). Die Anzahl der tatsächlich belegten Plätze (insgesamt 10.979 Plätze, davon 5.990 Kindergartenplätze) wird dieser Summe gegenübergestellt.

Es ergibt sich eine gesamtstädtische **Auslastungsquote** von 95,5 %, bezogen auf den Kindergartenbereich eine Auslastung von 95,2 %.

Im IV. Quartal 2015 werden 591 nicht belegte Plätze im Krippen- und Kindergartenbereich ausgewiesen. Im Vergleich zur Auslastung im Oktober 2015 ist somit die Anzahl der nicht belegten Plätze für Krippe und Kindergarten um 178 gesunken.

Wie sich bereits in den letzten Jahren gezeigt hat, werden freie Platzkapazitäten im laufenden Kindergartenjahr benötigt und in Anspruch genommen, da auf Grund des Rechtsanspruches auf einen Krippenplatz verstärkt auch unterjährig Betreuungsplätze nachgefragt werden. Um Platzkapazitäten zur Verfügung zu stellen und die Entwicklung der Kinder optimal zu fördern, wechseln die Kinder aus der Krippe in den Kindergarten in der Regel bereits nach dem 3. Geburtstag und nicht erst zu Beginn des nächsten Kindergartenjahres.

Im Bereich der Tagespflege wurden insgesamt 867 Kinder betreut. Demgegenüber steht die Anzahl der zur Verfügung stehenden Plätze in Höhe von 953 Plätzen.

Mit der hier ausgewiesenen Anzahl verfügbarer Plätze und der Anzahl der in Braunschweig lebenden Kinder ergeben sich Versorgungsquoten für Dezember 2015 von rd. 40 % im Krippen- und rd. 90 % im Kindergartenbereich. Die Kinderzahlen sind dem Statistik-Paket der Stadt für Zwecke der Jugendhilfeplanung (JUPAK 2014, zum Stichtag 31. Dezember 2014) im Umfang von 6.407 Kindern bis zur Vollendung des 3. Lebensjahres (Krippe) und 6.972 Kindern im Kindergartenalter (von 3 bis 6,5 Jahren) entnommen.

Das strategische Ziel Nr. 3 „Quantitativer und qualitativer Ausbau der Tagesbetreuung für Kinder bis zur Beendigung des Grundschulalters“ sowie die Rechtsansprüche auf Betreuung werden durch die zur Verfügung stehenden Plätze im Krippen- und Kindergartenbereich erfüllt.

Dr. Hanke

**Anlage/n:**

Auslastung IV. Quartal 2015 - Anlage 1 und 2

Auslastung IV. Quartal 2015 - Anlage 3a und 3b